

Aaron Phypers' Scheidung von Denise Richards: Unüberbrückbare Gegensätze!

Aaron Phypers reicht die Scheidung von Denise Richards ein, fordert Unterhalt und gibt Einblicke in seine hohen Lebensausgaben.



Deutschland - Am 4. Juli 2025 hat Aaron Phypers die Scheidung von der Schauspielerin Denise Richards beantragt, nachdem es zu „unüberbrückbaren Gegensätzen“ in der Ehe gekommen war. Diese Wendung überrascht viele, zumal das Paar seit 2018 verheiratet ist und als gesundes Verhältnis galt. Phypers, der seit Oktober 2024 ohne Einkommen ist, gibt monatlich beeindruckende 105.000 Dollar aus, wie in den Unterlagen im Scheidungsverfahren aufgeführt ist. Er fordert von Richards Unterhalt, um seine laufenden Kosten zu decken. Dazu gehören unter anderem 18.000 Dollar für Miete, 8.000 Dollar für Nebenkosten und 10.000 Dollar für Lebensmittel.

Insider berichten außerdem, dass Phypers die Entscheidung von Richards, einen OnlyFans-Account zu eröffnen, unterstützt. Er schätzt ihre Selbstsicherheit und deren Empowerment, was auf eine gewisse Komplexität in ihrer Beziehung hindeutet. Richards selbst hat durch ihre Aktivitäten, einschließlich ihres OnlyFans-Accounts, bereits mehr als 250.000 Dollar verdient, was einem Jahresverdienst von etwa drei Millionen Dollar entspricht. Dies könnte einen bedeutenden Einfluss auf die finanziellen Verhandlungen während der Scheidung haben.

Scheidung und finanzielle Ansprüche

Phypers hat in seinem Antrag aufgeführt, dass er sein Motorrad und seine Werkzeuge behalten möchte, während Richards sich darauf vorbereitet, Inhalte für ihren OnlyFans-Account zu erstellen. Sie plant, einen sexy, aber dennoch eleganten Ansatz zu verfolgen. Die Situation wird zusätzlich durch die Tatsache kompliziert, dass Richards weiterhin Kontakt zu ihrem Ex-Mann Charlie Sheen hält, mit dem sie zwei Töchter hat. Dieser Umstand könnte für rechtliche und emotionale Spannungen während des Scheidungsprozesses sorgen.

In den USA haben geschiedene Partner die Möglichkeit, nachehelichen Unterhalt zu beanspruchen, jedoch sind die Regeln recht unterschiedlich. Da Phypers und Richards beide in der Öffentlichkeit stehen, könnten finanzielle Streitigkeiten um den Unterhalt im Rahmen der Scheidung an die Öffentlichkeit gelangen. Ein nachehelicher Unterhalt ist bis mindestens zum dritten Lebensjahr des gemeinsamen Kindes möglich, wobei Richards in der Vergangenheit bestätigt hat, dass sie auch für ihre Töchter Sorge tragen muss.

Die letzte öffentliche Veranstaltung des Paares fand im Mai statt, und das öffentliche Interesse an ihrer Scheidung wird sicherlich anhalten, insbesondere im Licht von Richards' Initiative bei OnlyFans. Anekdoten über das Paar, die von verschiedenen Medien berichtet werden, bleiben ein heißes Thema und zeigen, wie komplexe und gleichzeitig exzentrische

Beziehungen in der Unterhaltungsbranche oft enden.

Mit jedem neuen Tag entwickelt sich die Situation weiter, und das Interesse an den rechtlichen Folgen dieser Trennung wird sicher groß bleiben. Die Scheidung von Aaron Phypers und Denise Richards könnte entscheidende Auswirkungen auf ihre persönlichen und finanziellen Leben haben.

Links zu den berichtenden Quellen: **Krone, Us Magazine, anwalt.de.**

Details	
Vorfall	Scheidung
Ursache	unüberbrückbare Gegensätze
Ort	Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.usmagazine.com• www.anwalt.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at